



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Ferschnitz

WAVENET – funkt immer und überall

wavenet – das ist die Internetverbindung, die selbst dort, wo sich Fuchs und Henne »gute Nacht« sagen, für schnelles und einfaches Surfvergnügen steht.

wavenet
FUNKT IMMER & ÜBERALL!

Und jene, die es jetzt die ersten 2 Monate gratis gibt.

Dort, wo internetmäßig eigentlich fast nichts mehr geht – vor allem nix Schnelles – dort, wo man sich persönlich kennt und dennoch die Ruhe des Landlebens mit modernster Informationstechnologie verbinden möchte, dort läuft wavenet wie am Schnürchen. Der Grund dafür liegt im hochmodernen, zuverlässigen und schnellen Glasfasernetz, das für richtiges Breitbandvergnügen am Land sorgt – unabhängig vom Telefonanschluss, **ganz einfach per Funk und unglaublich schnell.**

Für jeden etwas

Was noch dazu kommt, ist die Tatsache, dass bei wavenet für jede(n) etwas dabei ist: Vom preisbewussten Einsteiger bis hin zum Business-User kann sich jeder auf sein persönliches wavenet verlassen. Nicht zuletzt weil einzelne Produktfeatures erst kürzlich bei allen wavenet Tarifen verbessert wurden. Und für Jänner 2008 steht eine dauerhafte Preissenkung der drei leistungsstärksten Produkte fix ins Haus.

Die Technik vor Ort

erledigen fast 100 Partnerbetriebe in NÖ, die ganz in Ihrer Nähe – nach Ihren Gegebenheiten – ein faires Angebot erstellen. Sie liefern das technische Equipment ins Haus und installieren auch gleich Ihren Internetanschluss. Der Kunde braucht dann nur noch loszusurfen.

Das ist ja ausgefuchst!

Wer sich **bis 15.01.2008** für wavenet entscheidet, kann sich jetzt noch mehr freuen: denn wavenet schenkt Ihnen **2 Monate das Grundentgelt** für einen guten Start ins weltweite Netz. Holen Sie sich noch mehr Infos unter 0800 800 100 (zum Nulltarif) und lassen Sie Fuchs und Henne schön grüßen.

Naturstandsvermessungen – Zutritt zu Grundstücken

Als sinnvolle und notwendige Ergänzung der Kataster-Daten unserer Gemeinde haben wir das Unternehmen GISquadrat, beauftragt den Gebäudebestand unserer Gemeinde vermessungstechnisch komplett zu erfassen.

In nächster Zeit werden deshalb Mitarbeiter des ausführenden Vermessungsbüros alle Gebäude unserer Gemeinde vermessen. Dabei werden die Gebäude selbst nicht betreten, sondern lediglich die jeweiligen Grundstücke.

Wir ersuchen die Eigentümer der Grundstücke in Ferschnitz, gemäß § 68 Abs. 5 der NÖ Bauordnung 1996, das Betreten

ihrer Liegenschaften durch die oben erwähnten Vermessungstechniker zu gestatten.

Wir bitten für diese notwendige Maßnahme bereits jetzt um Ihr Verständnis, denn damit investieren wir mit Ihrer Unterstützung in notwendige und für unsere Gemeinde wesentliche Technologien von morgen.

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at Fax: DW 20, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

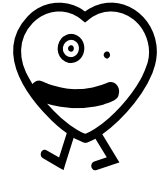
**HERZENSANGELEGENHEITEN:
WAS UNSEREM HERZEN GUT TUT**

*Gedanken, die Mut machen wollen, damit Gesundheit gelingen kann:
statt Perfektion und Hochgeschwindigkeit - ein Leben mit Genuss und Rhythmus*

mit

Gerald Koller

- Pädagoge
- Geschäftsführer des Büro VITAL in Steyr
- Internationaler Fachberater für Gesundheitsförderung
- Referent und Autor im Bereich „Kommunikation und Gesundheit“



**am Mittwoch, 21. November 2007
im Gasthaus Affengruber
Beginn: 19.30 Uhr**



Um ihre zahlreiche Teilnahme an diesem sehr empfehlenswerten Vortrag ersuchen:

Arbeitskreisleiterin
Hermine Berger

Bürgermeister
Johann Berger

Müllentsorgung im Winter-Information der Fa. Baier

☹ **Behälterbereitstellung nicht vereinbarungsgemäß**

Einige Bürger haben sich an fixe Abfuhrzeiten – z.B. 11:00 - gewöhnt.

Die Behälter bitte grundsätzlich wie am Abfuhrplan angeführt am Abfuhrtag um spätestens 6:00 auf öffentlichem Gut bereitstellen.

Im Winter müssen wir im Sinne der Bürger oftmals Touren umdrehen, da die Straßendienste nicht alle Strassen gleichzeitig räumen können.

☹ **Mangelhafte Schneeräumung, Schneeverwehungen bzw. keine Schneezeiger, Umkehrplätze nicht befahrbar**

Die betreffende Strasse kann von unseren LKWs nicht befahren werden.

Müll-LKWs haben im Vergleich zu z.B. Holz-LKWs keinen Allradantrieb und eine – technisch bedingte - ungünstige Schwerpunktlage.

☹ **Bäume sind nicht ausgeschnitten bzw. die Schneelast drückt die Äste nach unten**

Unsere LKWs sind 4m hoch und 2,6m breit! Bitte Bäume entsprechend zurückschneiden.

Sollte aus einem der oben angeführten Gründe eine Abholung nicht möglich sein, werden wir bei der nächsten Abfuhr auch Säcke mitnehmen. Eine Abholung am gleichen Tag ist oftmals nicht mehr möglich, da sich der LKW bereits mehrere Kilometer entfernt befindet. Die Abholung am nächsten Tag ist aufgrund der Toureneinteilung nicht durchführbar.

Danke für Ihre Mithilfe!



HERMANN BAIER GMBH
3300 Ardagger Stift 306
Tel.: 07472/69 5 23 – 14
Fax.: 07472/69 5 23 – 20
www.baier-entsorgung.at

Von feuchten Mauern bis zur Solar-Fassade

Kostenlose Bau-Seminare des Landes NÖ

NÖ gestalten 

Amt der NÖ Landesregierung • Baudirektion •
NÖ gestalten • Landhauspl. 1 • 3109 St. Pölten
Tel. 02742/9005-15656, Fax DW 13660
e-mail: mail@noe-gestalten.at

„Laut einer Untersuchung beziehen Bauherren ihr Wissen zu 90% von anderen ‚Hobby-Polierern‘. Dadurch werden auch Fehler von einer Generation der Häuslbauer zur anderen weitergegeben. Wir versuchen, mit den kostenlosen Seminaren der NÖ Gestaltungsakademie diese Falschinformationen richtig zu stellen und eine konkrete Hilfestellung für alle Niederösterreicher zu bieten“, erklärt DI Peter Obleser, seines Zeichens Leiter der NÖ Gestaltungsakademie.

Diese Landesinstitution ist das Zentrum für innovatives Bauen in NÖ und bietet für Laien und Fachleute Seminare an, die nicht nur kostenlos sind, sondern auch neutral (weil firmenunabhängig) informieren. Die Palette der Themen, die einzeln behandelt werden, reicht vom Baurecht über die Sanierung und

Revitalisierung von Altbauten bis hin zu Neubauten, wo vor allem dem Bauen mit neuer Qualität (Stichwort: Niedrigenergiehaus) besondere Beachtung geschenkt wird. Zusätzlich dürfen Informationen zur Gartengestaltung natürlich nicht fehlen.

In einzelnen Schwerpunkt-Themen wird dabei mit grundlegenden Irrtümern der „Häuslbauer“ aufgeräumt: Fehler bei Drainage und Mauerentfeuchtung (beide sind meist entbehrliche Maßnahmen) werden ebenso aufgezeigt wie die Wahl der richtigen Putze für innen und außen oder jene „Kleinigkeiten“, die für ein „Funktionieren“ der Wärmedämmung ausschlaggebend sind. „Da werden oft Fehler gemacht, dass einem die Haare zu Berge stehen“, meint Obleser.

Anmeldungen sind unter 02742/9005–15656 möglich.

Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen:
Der Garten – das „grüne Wohnzimmer“:
Der Neubau: Material, Gestaltung, Planung:
Baurecht – Die Fallen für Hausbauer:
Exkursion: Baugestaltung in der Praxis:

Mauern
DI 20.11.
MI 21.11.
MI 21.11.
DO 22.11.
DO 22.11.

ACHTUNG:

Der Besuch des Seminars „Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen“ oder „Der Neubau: Material, Gestaltung, Planung“ ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion)

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 02742/9005–15656 zur Verfügung.

Transjob

Transjob Amstetten sucht für die Abteilungen Public Relations (Öffentlichkeitsarbeit, Büro & Telefonmarketing) und für die Metallwerkstatt Transitarbeitskräfte mit gesundheitlichen Einschränkungen.

 **TRANSJOB**
VEREIN FÜR WIRTSCHAFTS- UND BESCHÄFTIGUNGSINITIATIVEN

<http://www.transjob.at>

Anforderungsprofil PR Abteilung

- EDV Kenntnisse
- Freude am Telefonieren
- Teamfähigkeit

Dienstverhältnis

befristet auf ein Jahr

Kontaktperson

DAS Fr. Daniela Baar
07472-28170 DW 14
daniela.baar@transjob.at

Anforderungsprofil Metallwerkstätte

- Interesse an Metallbearbeitung
- körperliche Belastbarkeit

wir sind in der Zeit von
7.30 bis 15.30 Uhr MO bis DO
für sie erreichbar

TRANSJOB Amstetten, Weitenfeldstraße 35, 3300 Amstetten

Union Sportverein Ferschnitz



NIKOLAUS-HAUSBESUCHE

am Mittwoch, den 5. Dezember 2007

Anmeldungen am Gemeindeamt (8297) oder im Gh. Reiter (8327) bis spätestens Dienstag, den 4.12.2007, 16.00 Uhr.



Freiwillige Spenden sind erbeten.

Vorankündigung: Jahreshauptversammlung am Samstag, 8. Dezember 2007

3. Ferschnitzer Benefizlauf

Am 6. Oktober 2007 fand nun bereits der 3. Ferschnitzer Benefizlauf statt. Mit dem Erlös dieses Events wurde die St. Anna Kinderkrebsforschung unterstützt und Monika Holzer aus Freidegg, die einen Laptop für Lernzwecke benötigt. Insgesamt konnten somit € 3.500,- gespendet werden.

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Gemeindegürgern sowie Firmen die sich an unserer Veranstaltung beteiligt haben, sei es durch Spenden oder die aktive Beteiligung an unserem Lauf.



Hauptschule Euratsfeld

Lyrik kann Spaß machen



Hauptschule - 305072
Hoher Rain 6
3324 EURATSFELD



Gemeinsam mit der Schriftstellerin Heide Maria Huber erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Euratsfeld lyrische Texte.

Lust am Schreiben entdeckten die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen der Hauptschule Euratsfeld bei der Schreibwerkstatt mit der Schriftstellerin Heide Maria Huber. Durch das emotionale Schreiben konnten sie die Freude an der Lyrik entdecken und einen Einblick in das Leben der Schriftstellerin aus Behamberg gewinnen. So mancher Schüler und so manche Schülerin entdeckten beim Verfassen eigener Gedichte ihre kreative Ader und konnten am Ende des Workshops ihr Werk stolz präsentieren. Die Autorin forderte die begeisterten Kinder auf: „Setzt euch zu Hause hin und schreibt euch eure Gedanken von der Seele!“ Auch die Eltern waren begeistert von den Texten ihrer Kinder.

Förderung für Schulsportwochen an Pflichtschulen

Die finanzielle Belastung von Familien, deren Kinder an sportlichen Schulveranstaltungen teilnehmen, soll verringert werden. Aus sozialen Gründen und Gründen der Integration in der Klassengemeinschaft sollte jedes Kind an Schulveranstaltungen teilnehmen können. Daher fördert das Land NÖ Schulveranstaltungen, bei denen 2 Kinder im Laufe eines Schuljahres teilnehmen, mit einem Zuschuss von €100,--. **Antragsformulare erhalten Sie am Sie Gemeindeamt.**

Förderhöhe:

- € 100,-- pro Kind und Woche
- € 50,-- bei 3-tägigen Veranstaltungen in Volksschulen

Für den Bezug der Förderung besteht eine monatliche **Einkommensgrenze** für Familien mit 2 Kindern von € 2.100,-- netto. Für jedes weitere Kind kann dieser Grenze € 350,-- hinzugerechnet werden. AlleinerzieherInnen mit 2 Kindern: max. € 1.680,-- netto.

Über 401.000 Besucher bei Feuer & Erde

Platz 2 in der Geschichte der NÖ Landesausstellungen

Die NÖ Landesausstellung in Waidhofen an der Ybbs und in St. Peter in der Au hat alle Erwartungen übertroffen. Mit 401.783 Besuchern ist die diesjährige Landesausstellung über Faszination, Nutzbarmachung und Bedeutung von Feuer und Erde die erfolgreichste Landesschau der letzten 31 Jahre außerhalb von Stift Melk.

"Niederösterreich kann stolz sein auf dieses Ergebnis, das auch der Beweis ist für die große Akzeptanz dieser Landesausstellung", betont dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. „Die NÖ Landesausstellung 2007 nimmt damit, wenn man von Melk absieht, Platz 2 in der Geschichte der NÖ Landesausstellungen ein.“ Die Landesschau "Feuer & Erde" habe durch eine hervorragende Kombination zweier traditioneller Themenwelten, eingebettet in eine modern inszenierte Ausstellungsarchitektur, überzeugen können, so der Landeshauptmann.

An beiden Ausstellungsorten fand am vergangenen Wochenende ein großes Abschlussfest statt. Das Rothschildschloss Waidhofen an der Ybbs und das Renaissanceschloss in St. Peter in der Au

werden nun ihrer zukünftigen Bestimmung als öffentliche Zentren und als Veranstaltungsorten übergeben.

Die NÖ Landesausstellung sorgte für enorme Impulse in der Region. Die Wertschöpfung wird mit 33 Millionen Euro beziffert. Die Region Mostviertel verzeichnete nicht nur einen starken Besucherzuwachs, eine Steigerung der Absätze in der Gastronomie und eine Umsatzsteigerung in zahlreichen weiteren Branchen, sondern auch einen kräftigen Nächtigungszuwachs. Bei den Mostvierteltourismus-Infostellen stiegen die telefonischen Anfragen vor und während der Ausstellungszeit um das Dreifache. Pröll: "Wir werden diesen erfolgreichen Weg der NÖ Landesschauen weiter verfolgen und 2009 das Waldviertel in den Blickpunkt der Ausstellungslandschaft Niederösterreichs rücken."

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Falls des Eisernen Vorhangs wird im Jahr 2009 erstmals eine länderübergreifende Schau gezeigt: "Österreich - Tschechien. Im Herzen Europas" findet in Horn und in Raabs und im tschechischen Telc statt.

Broschüre „Lehre ohne Leere“

Den richtigen Beruf zu wählen ist eine wichtige Entscheidung aber keine leichte Aufgabe.

Oft führen verschiedene Wege an dein persönliches Ziel – angefangen von Lehren über weiterführende höhere Schulen, bis hin zu diversen anderen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sich rechtzeitig über die vielen Angebote und Möglichkeiten zu informieren und in Ruhe zu planen, sind die ersten Schritte zu einem erfolgreichen Berufseinstieg.

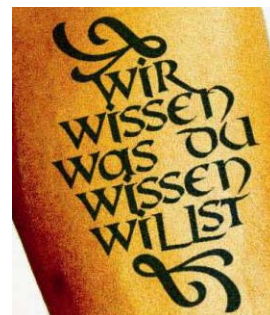
Diese Broschüre gibt dir einen Überblick über die zahlreichen Informations- und Beratungsstellen zur Berufsorientierung und Bildungsberatung in Niederösterreich.

Außerdem findest du:

- Infos über Förderungen
- Die wichtigsten Rechte und Pflichten von Lehrlingen
- Tipps zur erfolgreichen Bewerbung
- Tipps und Tricks zur Berufswahl sowie
- wichtige Links für Lehrstellensuchende

Solltest du dich dafür entschieden haben eine Lehre zu machen, dann bietet dir diese Broschüre alle wichtigen Infos.

Die Broschüre, sowie weitere Informationen über alle anderen interessanten Jugendthemen, gibt es gratis in der Jugendinfo NÖ. Einfach anrufen unter 02742 24565 oder per E-Mail info@jugendinfo-noe.at bestellen.



 **Jugend:info NÖ**
www.jugendinfo-noe.at

Jugend:info NÖ, Landhausplatz 1
3109 St. Pölten, Tel: 02742/24565
info@jugendinfo-noe.at, www.jugendinfo-noe.at

Förderungen für Lehrlinge

Auflistung Lehrlingsförderungen

NÖ Lehrlingsbeihilfe

Lehrlinge können einen monatlichen Zuschuss unter der Voraussetzung erhalten, dass das anrechenbare Familieneinkommen eine bestimmte Höchstgrenze nicht überschreitet.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines anderen EWR-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- aufrechtes Lehrverhältnis
- Familieneinkommen: Obergrenze des Pro-Kopf-Einkommens € 580,--.

Höhe: von € 40,-- bis € 80,-- (entsprechend dem Pro-Kopf-Einkommen).

Die Auszahlung erfolgt monatlich oder vierteljährlich im nachhinein.

Zuschuss zu den Verpflegungskosten für Lehrlinge vom Land NÖ

Was wird gefördert: Zuschuss zu den Verpflegungskosten für Lehrlinge

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines anderen EWR-Mitgliedstaates
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich
- aufrechtes Lehrverhältnis
- Ausbildung erfordert einen Zweitwohnsitz

Höhe: Zuschuss: € 55,-- monatlich (nicht an eine Einkommensgrenze gebunden).

Ersatz der Berufsschulkosten vom Land NÖ

Was wird gefördert: Kosten der Berufsschule

Wer wird gefördert: Lehrlinge, die unverschuldet ihre Lehrstelle verloren haben.

Höhe: Ersatz der Kosten teilweise oder gänzlich. Dabei ist die Differenz zwischen AMS-Bezug und Kosten der Berufsschule maßgeblich.

Voraussetzungen:

- Unverschuldeter Verlust der Lehrstelle
- Zahlungsbeleg über die Berufsschulkosten

NÖ Lehrlings-Pendlerhilfe

Wer täglich oder wöchentlich vom Hauptwohnsitz zum Arbeitsort pendelt (mind. 25 km Entfernung), kann eine Lehrlingspendlerhilfe erhalten, die 40% des Preises von 11 Monatsstreckenkarten der ÖBB der jeweiligen Entfernungskategorie für Regional- und Eilzüge beträgt. Voraussetzung ist, dass die Mindestentfernung vom Wohn- zum Arbeitsort bzw. zur Einstiegsstelle zu einem öffentlichen Verkehrsmittel mindestens 3 km beträgt und das Gesamtfamilieneinkommen eine bestimmte Höchstgrenze nicht übersteigt. 2007 ist in jedem Fall das Erstantragsformular zu verwenden, ein Folgeantrag ist erst 2008 möglich!

Hinweis: Es besteht die Möglichkeit, den Antrag per e-Mail einzubringen.

post.f3anf@noel.gv.at

Beihilfe für Fahrten zur Berufsschule für Lehrlinge

Für Lehrlinge (ordentliche oder außerordentliche SchülerInnen) kann eine Beihilfe für Fahrten zur Berufsschule gewährt werden, wenn die einfache Wegstrecke zwischen dem Wohnort und der Berufsschule 250 km oder mehr beträgt. Es gibt keine Einkommensgrenze. Die Berechnung erfolgt nach dem amtlichen Kilometerprogramm (kürzeste Straßenverbindung). Es wird die Hälfte der Kosten der Fahrten rückerstattet. Die Berechnungsgrundlage bildet der Tarifplan öffentlicher Verkehrsmittel 2. Klasse.

Beim Finanzamt zu beantragen:

Fahrtenbeihilfe für Lehrlinge (beih 94)
Schülerfahrtbeihilfe (Beih85)
Arbeitnehmerveranlagung (L1)

Formulare für sämtliche Förderungen liegen am Gemeindeamt auf oder können unter www.noel.gv.at bzw. www.bmf.gv.at heruntergeladen werden.

Gratis Kompost zum Abholen

Der GVU Amstetten sowie die Marktgemeinde Ferschnitz bieten auch heuer wieder zur Gartendüngung kostenlosen Qualitätskompost gemäß Kompostverordnung an. Ab sofort können sie Komposterde kostenfrei oberhalb des Friedhofes abholen. Diese Aktion gilt, solange der Vorrat reicht.

Stadt Haag – Physikalisches Institut

**Neu eröffnetes Institut in Stadt Haag
top-modern für alle zugänglich**



Wir sind ein interdisziplinäres Team und bestehen aus mehr als 20 hochqualifizierten Mitarbeitern. Unser innovatives Gesamtkonzept beinhaltet die Prävention, Therapie und die ambulante Rehabilitation.

Wir bieten Ihnen u.a. folgende Dienstleistungen an:

- Physiotherapie (Einzelheilgymnastik)
- Ergotherapie
- Elektrotherapie
- Heilmassage und Heilpackungen
- Ernährungsberatung
- Sportmedizinische Leistungsdiagnostik
- Lauf- und Ganganalyse
- psychologische Beratung/Betreuung
- Präventivtraining (Vorbeugungsmaßnahmen bspw. gegen Wirbelsäulenbeschwerden)
- fachärztliche Untersuchungen in den Bereichen Physik. Medizin, Orthopädie und Neurologie

Sie finden uns im Parterre des Seniorenzentrums „Liese Prokop“ (Haus Johannes) in Stadt Haag. Wir sind eineigenständiges Institut in diesem Haus und sind für jedermann öffentlich zugänglich. Derzeit gibt es noch keinen Kassenvertrag, aber bei Vorhandensein eines Überweisungsscheines vom praktischen Arzt oder Facharzt ist eine teilweise Kostenrückerstattung (bis zu 50 %) bei den Krankenkassen möglich.

Hinsichtlich der Formalitäten bei der Einreichung zur Bewilligung und Kostenrückerstattung bei Ihrer Krankenkasse sind wir Ihnen gerne behilflich!

Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen!



Ärztlicher Leiter:

Dr. Thomas Schöggel

Elisabethstraße 3,

3350 Stadt Haag

Tel.: 07434/45468;

Fax.-DW.: 20

E-mail: office@pi-haag.at

Internet: www.pi-haag.at

Alte Ladenkegelbahn gesucht!

Für das Mostbirnhaus in Stift Ardagger suchen wir eine historische Ladenkegelbahn. Sie soll bei diesem Ausflugsziel wieder aufgestellt werden und dann eine weitere Attraktion für die Gäste im Mostviertel sein. Bitte geben Sie uns Hinweise auf Ladenkegelbahnen, sollte solche noch irgendwo vorhanden sein. Wir nehmen dann mit den Besitzern direkt Kontakt auf.

Kontakt:

Mostbirnhaus Stift Ardagger

Gf. Peter Brandstetter

0664 1215906

peter.brandstetter@mostviertel.at

oder

Regionalmanagement Mostviertel

DI Johannes Pressl

0676 812 20321

johannes.pressl@mostviertel.at

Transjob sucht 10 Lehrlinge

Das Sozial Profit Unternehmen TRANSJOB sucht für Amstetten **10 Lehrlinge** für die Lehrberufe

- ⇒ Metallbearbeiter/in
- ⇒ Dreher/in
- ⇒ und/oder Werkzeugmaschineur/in



<http://www.transjob.at>

Vorstellung nach voriger Anmeldung bei Herrn

Richard Pondorfer – Bereichsleiter LW

07472 / 28170 - 12

TRANSJOB, Weitenfeldstraße 35, 3300 Amstetten

www.transjob.at

Veranstaltungsvorschau MostBirnHaus

Freitag, 16. November 20.00 Uhr MostBirnHaus

Avantgardistischer Jazz & abstrakte Lyrik bietet die Formation um den Schriftsteller & Performer Hermann Niklas.

Rhythmus und Poesie verbinden sich zu einer spannenden Melange, die die Zuhörer zu neuen Horizonten entführt.

AK: €9,00

VVK: €7,00

Info & Reservierung:

07479 6400 oder office@mostbirnhaus.at

<http://www.mostbirnhaus.at>

Tag der offenen Tür der Sonnenschule Amstetten

**Adventkränze
und Süßes
für die
Weihnachtszeit
beim**



Tag der offenen Tür
der
SONNENSCHULE
SPZ – ASO Amstetten



**Freitag 23. November 2007
13.00 – 18.00 Uhr**



Wir freuen uns über Ihren/Deinen/Euren Besuch

SonnenSchule - Siedlungsstrasse 4 - 3300 Amstetten